

	Vergabenummer	2025_012
Baumaßnahme		
Teilsanierung des Hallenbades Schönefelder Welle - Tischlerarbeiten		
Leistung		
Bauleistung		

Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe

Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

1 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind

1.1 Formblätter

- 213 - Angebotsschreiben
- 221 / 222 – Angaben zur Preisermittlung
- 223 – Aufgliederung Einheitspreise
- 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird)

1.2 unternehmensbezogene Unterlagen

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben
oder
Formblatt Eigenerklärung zur Eignung
oder
Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Hinweis zu hinterlegten Referenzen:

Ist der Bieter präqualifiziert und gibt seine PQ-Nummer im Angebotsschreiben an, so hat er darauf zu achten, dass die hinterlegten Referenzen mit den in dem vorliegendem Verfahren geforderten Referenzen vergleichbar sind. Sollte dies nicht der Fall sein, müssen mit dem Angebot zusätzlich die geforderten Referenznachweise eingereicht werden. Anderenfalls droht der zwingende Angebotsausschluss! Die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen liegen vor, sind jedoch nicht vergleichbar, können – anders als gänzlich fehlende Referenzen – nicht nachgefordert werden ¹.

1.3 Leistungsbezogene Unterlagen

- Leistungsverzeichnis mit den Preisen
- GAEB-Datei

1.4 sonstige Unterlagen

- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG
- Vereinbarung Mindestanforderungen Nachunternehmer Verleiher BbgVergG **je Nachunternehmer**
- Eigenerklärung zur Eignung (VHB FB 124) oder PQ-Angabe **je Nachunternehmer**

¹ VK Rheinland, Beschluss vom 29.11.2023 – VK 30/23

2 **Unterlagen, die mit dem Angebot vorzulegen sind**

2.1 **unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)**

- mindestens 3 Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister (Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer)
- Nachweis der Eintragung im Handelsregister
- Gewerbeanmeldung
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft

3 **Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind**

3.1 **unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)**

- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal